

Objektyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Kultur und Politik : Zeitschrift für ökologische, soziale und wirtschaftliche Zusammenhänge**

Band (Jahr): **63 (2008)**

Heft 3

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Sagenhafter Boden

Lokale und regionale Veranstalter können beim Bioforum Schweiz einen Bodenkulturabend buchen.

Haben unsere Ahnen etwas geahnt? In alten Bräuchen und Sagen steckt manche Bauernweisheit drin und vor allem die Suche nach einer fruchtbaren und gesegneten Beziehung zum Boden. Hört wundersame Geschichten

und berührende Gedichte, und redet mit bei diesen himmlisch irdischen Themen!

Eine Gruppe des Bio Forum hat am Erdboden gelauscht:

- Claudia Capaul, Biobäuerin, erzählt Märchen von vorgestern für übermorgen.
- Martin Köchli, Biobauer, lädt ein zu nachdenklicher Bodenpoesie.
- Nikola Patzel, Umweltpsychologe, führt ein in Bräuche und Sagen unserer Vorfahren.

logie, führt ein in Bräuche und Sagen unserer Vorfahren.

- Otto Schmid und Paul Mäder, FiBL-Forscher, erzählen Wunderbares aus dem Mikrokosmos Boden.
- Christine Kradolfer, leiseundlautmalerin, umspült das Ganze mit Gesang, der Bodennähe spüren lässt.

Anschliessend vertiefendes Gespräch und gemütliches Beisammensein.

Die ersten zwei Auftritte gestaltet die Gruppe in Luzern und im Aargau. Ab November ist sie für weitere Buchungen bereit. Interessenten melden sich bitte bei der Geschäftsstelle des Bioforums, siehe Adresse im Impressum.

Besinnungstag auf dem Möschi

Vielen Bauern und Bäuerinnen fehlt oft die Zeit und Musse, sich auf Wesentliches zu besinnen. Das Bioforum bietet am Montag, den 1. Dezember 2008, respektive am Dienstag, den 16. Dezember 2008, Gesprächsrunden in Kleingruppen an.

Mögliche Themen: Was hält uns angesichts von Geldsorgen und Arbeitsüberlastung noch auf dem Hof? Familienleben auf dem Hof, Hofnachfolge. Sind die Wurzeln des Biolandbaus auch unsere Wurzeln auf dem Hof?

Die Leitung der Veranstaltung haben Nikola Patzel und Otto Schmid vom Forschungsinstitut für biologischen Landbau (FiBL).

Die Veranstaltung dauert von 9.30 bis 16.00 Uhr. Möglichkeit zum gemeinsamen Abendessen. Kostenbeteiligung pro Teilnehmer/in, inklusive Mittagessen und Getränke: 40 Franken.



Die «bodenständige» Gruppe: Von links nach rechts: Otto Schmid, Christine Kradolfer, Claudia Capaul, Martin Köchli, Nikola Patzel.

Impressum

Kultur und Politik erscheint im 63. Jahrgang Vierteljahreszeitschrift

Herausgeberin ist das Bioforum Schweiz

Geschäftsstelle Bioforum Schweiz:
Wendy Peter, Wellberg, 6130 Willisau
Telefon 041 971 02 88, bio-forum@bluewin.ch

Redaktion: Beatrix Mühlethaler, Wendy Peter

Redaktionskommission:
Christian Gamp, Werner Scheidegger, Jakob Weiss

Inserate:

Irene Rüegg, Bruggweg 55, 4144 Arlesheim
Tel. 061 701 80 89, inserate@bioforumschweiz.ch

Ein Jahresabonnement kostet Fr. 40.–/30 Euro

Layout und Druck: Druckerei Schürch AG, Huttwil

Auflage dieser Ausgabe: 2500 Exemplare

Redaktionsschluss für K+P 4/08: 20. Nov. 2008

Für aktuelle Infos: www.bioforumschweiz.ch